

Kegler verlieren Generalprobe gegen Bayernligist

Eichstätt (rbm) Beim letzten Test zur neunten Landesliga-Saison empfangen die Mannen um Kapitän Christian Buchner den eine Klasse höher spielenden Gut Holz Zeil aus der Bayernliga und mussten bei 5326:5580 die einzige Vorbereitungsniederlage hinnehmen. Aus beruflichen Gründen musste die Stammformation an diesem Tage geändert werden und Michael Niefnecker rutschte vom Schluss- in das Startpaar mit Walter Bauer. Nach längerem Hin und Her mussten die Gastgeber im Schlussviertel ihre Gegner Christian Kager und Olaf Pfaller davonziehen lassen und hatten bei 887 und 882 zu 908 und 939 das Nachsehen. Mit einem Rückstand von 78 Holz bekamen es im Mittelabschnitt Christian Buchner und Jürgen Frey mit Holger Jahn und Christopher Langer zu tun. Einen langen und heißen Kampf lieferten sich Buchner und Jahn, wobei sich der Eichstätter Kapitän schlussendlich bei 883:912 geschlagen geben musste. Eine klare Niederlage erfuhr an diesem Tage Frey, der mit unbefriedigenden 863:990 deutlich unter die Räder kam und zu keiner Zeit Parole bieten konnte. Mit uneinholbaren und angewachsenen Miesen auf 234 Holz betraten im Schlussdrittel Andreas Niefnecker und Stefan Spiegel gegen Stephan Singer und Patrick Löhr die DJK-Bahnen. Niefnecker, der als Einziger Altmühltaler im letzten Test überzeugte, konnte den einzigen Sieg im direkten Duell für sich entscheiden und hielt mit 922:868 den Rückstand in Grenzen. Auf den Nebenbahnen wieder ein ganz anderes Bild, da Spiegel ebenfalls wie seine Vorstreiter nicht in sein gewohntes Spiel fand und sich klar geschlagen geben musste. Der Gastgeber hatte noch Glück, dass sein Kontrahent Löhr im letzten Durchgang etwas das Gas raus nahm, was jedoch an der klaren Niederlage bei 889:963 nichts änderte. Nach dieser klaren Niederlage eine Woche vorm Rundenauftritt gilt es die eingeschlichenen Fehler noch abzustellen, dass die beiden ersten Spiele gegen den Aufsteiger in Eberfing und die Woche darauf zuhause gegen Puchheim erfolgreich absolviert und bestritten werden können.